

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2018/1715-R5
Federführend: 5 Sozial- Ordnungs- und Umweltreferat		Status:	öffentlich
Beteiligt: 5 - Bereichsleitung Familie, Jugend und Senioren 5 Fachbereich FIF		Aktenzeichen: Datum:	12.06.2018
		Referent:	Haupt Ralf
Berufung Familienbeauftragte			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
27.06.2018	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung	

I. Sitzungsvortrag:

Die Familienbeauftragte ist Ansprechpartnerin für Familien der Stadt Bamberg und leitet die Interessen, Sorgen und Anliegen der Familien an die jeweils zuständigen Stellen, Ämter und Einrichtungen in Form von Anregungen und Stellungnahmen weiter. Sie ist satzungsmäßiges festes Mitglied der Vorstandschaft des Familienbeirats und arbeitet eng mit den verschiedenen Akteuren der Familienfreundlichkeit in der Stadt und in der Familienregion Bamberg zusammen. Darüber hinaus kann sie eigene familienfreundliche Projekte initiieren und umsetzen.

Nach der Verabschiedung von Frau Gisela Filkorn, die 12 Jahre das Amt der Familienbeauftragten gestaltet hat, ist eine Nachfolge in 2018 zu berufen. Der Familienbeirat hat sich im Zuge der Neubesetzung stark dafür eingesetzt, die ehrenamtliche Funktion der Familienbeauftragten zu wahren und diese nicht in eine hauptamtliche Anstellung zu überführen. Für das Amt der ehrenamtlichen Familienbeauftragten ist weiterhin eine angemessene Aufwandsentschädigung vorgesehen.

Die Familienbeauftragte hat u.a. folgende Aufgaben:

- Ansprechpartnerin für Familien der Stadt Bamberg
- Interessen, Sorgen und Anliegen der Familien weiterleiten an die jeweils zuständigen Stellen, Ämter und Einrichtungen in Form von Anregungen und Stellungnahmen
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Institutionen, die sich in Bamberg für Familien einsetzen
- Bündelung und Entwicklung von Ideen und Projekten zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit in der Stadt Bamberg

Im Zuge des Neuberufungsprozesses sind vier Bewerbungen eingegangen.

Nach der Durchführung der Bewerbungsgespräche durch die Vorstandschaft des Familienbeirats unter Beteiligung von Herrn Eitel von Seiten des Sozialreferats, hat sich der Familienbeirat in der Sitzung vom 25.04.2018 nach Beratung in offener Abstimmung einstimmig für die Bewerberin Frau Caroline Lang zur Berufung als Familienbeauftragte der Stadt Bamberg ausgesprochen.

Frau Caroline Lang wird sich kurz den Stadträtinnen und Stadträten vorstellen.

II. Beschlussvorschlag:

1. Der Sitzungsvortrag hat zur Kenntnis gedient.
2. Mit Wirkung vom 01.07.2018 wird
Frau Caroline **L a n g**, geb. 16.01.1985,
auf die Dauer von drei Jahren, d. h. bis 30.06.2021 zur Familienbeauftragten bestellt.
3. Der Aufgabenbereich richtet sich nach vorstehender Auflistung.
4. Für die Dauer der Wahrnehmung dieser Aufgabe erhält sie eine jederzeit widerrufliche monatliche Entschädigung von 450,00 Euro brutto.
5. Durch diese Entschädigung sind sämtliche im Zusammenhang mit der Tätigkeit entstehenden Aufwendungen abgegolten.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
X	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

Verteiler:

Referat 5

Referat 5 – Bereichsleitung Familie, Jugend und Senioren